



Jahresbericht des Zelt - und Badeplatzes
am Greifensee 1981

Mein erstes Jahr als Präsi ist vorbei und ich kann mit voller Zufriedenheit darauf zurück blicken. Alle Platzwarte unterstützten mich tatkräftig, indem sie bei allen vorkommenden Arbeiten ihren vollen Einsatz zeigten. Dafür sei ihnen recht herzlich gedankt.

An einer Zeltlerversammlung im Frühling im Eichbühl wurde die kommende Saison vorbereitet und die neue Platzordnung besprochen. Unser ehemaliger Präsident Karl Buchmann wurde mit einem sinnvollen Präsent und dem gebührenden Dank geehrt. Der Zeltplatz war dieses Jahr mit 50 Zelten voll belegt. Alle Zeltler trugen das ihrige dazu bei, dass wir eine schöne und fröhliche Saison verbrachten. Dank den warmen Tagen konnten die Benutzer den Aufenthalt voll geniessen und die Badegäste kamen auch auf ihre Rechnung.

Am 1. August wurde wieder der übliche Spielnachmittag für die Kinder durchgeführt. Mit heller Begeisterung lösten sie ihre gestellten Aufgaben, wobei sie von den Erwachsenen lautstark angespottet wurden. Durch den sehr hohen Seewasserstand war das Augustfeuer in Frage gestellt. Die Jungmannschaft löste das Problem mit einem Steinbodest. Darauf schichteten sie den gewaltigen Holzhaufen. Das gemeinsame Nachtessen auf dem Spielplatz mit dem anschliessenden Augustfeuer war der traditionelle Höhepunkt.

Am Holzertag wurde das Ufer von verschiedenen Bäumen und Sträucher ausgelichtet, so dass der Schilfgürtel dieses Jahr kräftiger und dichter wuchs. Im Frühling erstellten wir aus Birkenholz eine Sitzgruppe, die von vielen Sonntagsgästen und Spaziergänger rege benutzt wird. Am Arbeitstag wurde wieder etliches erledigt. Hinter dem Haus war eine Sickerleitung notwendig. Der Spielplatz ebneten wir aus und setzten 2 neue Stangen. Vor dem Toiletteneingang verlegten wir einige Platten und führten noch verschiedene kleinere Arbeiten aus.

Ein recht herzliches Dankeschön allen Helfern, die sich immer und jederzeit für den Platz einsetzen.

Mit Berg Frei

Fritz Arzethauser